

	<p>Objekt: 1 Pfennig</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen, Die Münzensammlung Horst Egon Berkowitz</p> <p>Inventarnummer: Slg Berkowitz 34922</p>
--	--

Beschreibung

Diese Kupfermünze aus dem Jahr 1902 mit dem Münzzeichen „J“ für Hamburg spielte eine zentrale Rolle für den Sammler Horst Berkowitz in der NS-Zeit. Am 21. Februar 1939 befahl der die Judenpolitik steuernde Beauftragte für den Vierjahresplan, Hermann Göring, dass alle Juden ihr Gold und Silber bei Reichsbehörden abliefern müssten. Berkowitz beantragte daraufhin beim Reichswirtschaftsminister eine Sondergenehmigung. Am 27. März 1939 wurde dieser Antrag zunächst abgelehnt. Berkowitz erhob dagegen Einspruch. Daraufhin inspizierten Dr. Georg Kropp, Leiter der Reichsbankhauptkasse und Direktor des Geldmuseums der Reichsbank in Berlin und der Vertreter der Reichsbankhauptstelle Hannover, der Regierungsrat Herbert Weyher, Berkowitz' Münzsammlung in Hannover, um sich zu überzeugen, ob er sie wirklich selbst zusammengetragen habe. Berkowitz will bei dieser Gelegenheit Kropp und Weyher die Seltenheit dieser Münze erklärt haben: Der Senat von Hamburg habe im Jahre 1902 eine vollständige Serie der in Hamburg geprägten Reichsmünzen im Bismarck-Denkmal einmauern lassen wollen. Laut Reichsgesetz habe Hamburg in diesem Jahr aber nur alle anderen Münzen außer dem 1 Pfennig-Stück prägen dürfen. Trotzdem habe eine Prägung ganz weniger Exemplare des Pfennigs für das Denkmal stattgefunden. Ein solch seltenes Exemplar habe er von einem alten Sammler erstanden. Diese Geschichte habe Kropp und Weyher angeblich so sehr beeindruckt, dass sie die Inspektion beendeten. Tatsächlich ist überliefert, dass der Reichswirtschaftsminister Berkowitz am 28. Juni 1940 die beantragte Sondergenehmigung ohne irgendwelche Auflagen gewährte. (JS)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Deutsches Reich, 1 Pfennig, 1902. Rückseite: Reichsadler. Münzzeichen.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer / geprägt

Maße:

Durchmesser: 1,75 cm, Gewicht: 2 g,

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1902
	wer	
	wo	Hamburg

Schlagworte

- Münze
- Pfennig
- Reichsadler

Literatur

- Schepers, Wolfgang (Hrsg.) (2013): Bürgerschätze. Sammeln für Hannover - 125 Jahre Museum August Kestner. Hannover, Seite 201 Nr. 17, 4